



Öffentliche Niederschrift

über die 5. Sitzung der Stadtverordnetenversammlung
der Stadt Eberswalde
am 26.02.2009, 18:00 Uhr,
in der Paul-Wunderlich-Haus, Kreistagssaal
(Erdgeschoss Haus A), Am Markt 1, 16225 Eberswalde

TAGESORDNUNG

1. Begrüßung und Eröffnung der Sitzung
2. Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit
3. Beschlussfassung über eventuelle Einwendungen gegen die Niederschrift der 4. Sitzung der Stadtverordnetenversammlung der Stadt Eberswalde vom 29.01.2009
4. Feststellung der Tagesordnung
5. Informationen der Vorsitzenden
6. Einwohnerfragestunde
7. Informationen aus der Stadtverwaltung
 - **Information zum Stand der Spielleitplanung**
8. Informationsvorlagen
9. Anfragen und Anregungen von Fraktionen u. Stadtverordneten sowie im Rahmen ihrer Zuständigkeit von Ortsvorstehern/innen, den Vorsitzenden der Beiräte gemäß Hauptsatzung, dem/der Vorsitzenden des KJP u. den Beauftragten gemäß Hauptsatzung
 - 9.1 **Anfrage:** AF/016/2009 **Einreicher/
zuständige
Dienststelle:** Herr Nerbe,
Grüne/B 90
Gastronomische Bewirtschaftung im Zoo

- 9.2 **Anfrage:** AF/021/2009 **Einreicher/
zuständige**
Dienststelle: Herr Zinn,
Ortsvorsteher Bran-
denburgisches Viertel
Baumfällung im Brandenburgischen Viertel
- 9.3 **Anfrage:** AF/023/2009 **Einreicher/
zuständige**
Dienststelle: Fraktion DIE LINKE
Gentechnikfreie Kommune Eberswalde
10. Informationen aus bzw. zu den Ausschüssen
11. Ab- und Berufung von sachkundigen Einwohnern/innen
12. Genehmigung von Eilentscheidungen
13. Wahl der Mitglieder des Seniorenbeirates der Stadt Eberswalde
14. Wahl der Mitglieder des Kulturbeirates der Stadt Eberswalde
15. Wahl der Mitglieder des Sanierungsbeirates der Stadt Eberswalde
16. Wahl der Mitglieder des Kinder- und Jugendparlamentes der Stadt Eberswalde
17. Beschlussvorlagen (Beratung und Beschlussfassung)
- 17.1 **Vorlage:** BV/123/2009 **Einreicher/
zuständige**
Dienststelle: 02.1 - Dezernat I
Benennung der Gleichstellungsbeauftragten und der Behindertenbeauftragten
- 17.2 **Vorlage:** BV/115/2009 **Einreicher/
zuständige**
Dienststelle: 20 - Kämmerei
Änderung des Beschlusses 3-32/08 - Haushaltssatzung 2009
- 17.3 **Vorlage:** BV/108/2009 **Einreicher/
zuständige**
Dienststelle: 20 - Kämmerei
30 - Rechtsamt
Satzung zum Bürgerhaushalt der Stadt Eberswalde

- 17.4 Vorlage: BV/076/2008 **Einreicher/
zuständige
Dienststelle:** 40 - Amt für Bildung, Jugend und Sport
Gebührensatzung für die Benutzung von Sportstätten der Stadt Eberswalde
- 17.5 Vorlage: BV/062/2008 **Einreicher/
zuständige
Dienststelle:** 23 - Liegenschaftsamt
Änderung der Friedhofssatzung
- 17.6 Vorlage: BV/064/2008 **Einreicher/
zuständige
Dienststelle:** 23 - Liegenschaftsamt
RuheForst - Erlass einer Nutzungs- und Entgeltordnung
- 17.7 Vorlage: BV/059/2008 **Einreicher/
zuständige
Dienststelle:** Fraktion Freie Wähler
Konkretisierung des Beschlusses-Nr. 48-609/08 "Herstellung der Erich-Mühsam-Straße mit historischem Charakter"
- 17.8 Vorlage: BV/077/2008 **Einreicher/
zuständige
Dienststelle:** Fraktion Freie Wähler
Eintrittsgeld Familiengarten für Kinder von 3 - 6 Jahren
- 17.9 Vorlage: BV/101/2009 **Einreicher/
zuständige
Dienststelle:** 61 - Stadtentwicklungsamt
Förderrichtlinie der Stadt Eberswalde für Umweltprojekte im Jahr 2009
- 17.10 Vorlage: BV/114/2009 **Einreicher/
zuständige
Dienststelle:** 17 - Steuerungsamt
Harmonisierung der Konzessionsverträge für Strom und Gas für Eberswalde und Spechthausen

TOP 1**Begrüßung und Eröffnung der Sitzung**

Frau Dr. Pischel, Vorsitzende der Stadtverordnetenversammlung, eröffnet die öffentliche Sitzung der Stadtverordnetenversammlung um 18.00 Uhr.

TOP 2**Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit**

Frau Dr. Pischel stellt fest, dass form- und fristgerecht eingeladen wurde und die Stadtverordnetenversammlung beschlussfähig ist. Einwendungen hiergegen werden nicht erhoben.

Zu Beginn der Stadtverordnetenversammlung sind 34 Stadtverordnete und der Bürgermeister anwesend (**Anlage 1**).

TOP 3**Beschlussfassung über eventuelle Einwendungen gegen die Niederschrift der 4. Sitzung der Stadtverordnetenversammlung der Stadt Eberswalde vom 29.01.2009**

Frau Dr. Pischel weist darauf hin, dass in der Niederschrift auf Seite 21 bei „Stellvertreter/innen der Hauptausschussmitglieder“ ein Fehler aufgetreten ist:

nach der Fraktion SPD muss eingefügt werden:

1. Grüne/B90 Herr Dr. Steiner, Andreas
2. Grüne/B90 Herr Nerbe, Nicky

und nach der Fraktion Freie Wähler muss eingefügt werden:

1. Die Fraktionslosen Herr Dr. Spangenberg, Günther
2. Die Fraktionslosen Herr Schumacher, Günter.

Weiterhin weist Frau Dr. Pischel darauf hin, dass in der Niederschrift auf Seite 7 TOP 10.7 korrigiert werden muss:
 „Herr Dr. Prüger bezieht sich auf die 1. Anfrage und teilt mit, dass er sich diesbezüglich Auskunft bei der Unteren Bauaufsichtsbehörde einholen wird. Die 2. Anfrage beantwortet Herr Dr. Prüger mündlich.“

Schriftliche Einwendungen liegen nicht vor.

Herr Naumann merkt an, dass die Niederschriften in einigen Punkten sehr dürftig ausfallen. Herr Naumann teilt mit, dass die Faktion FDP/Bürgerfraktion Barnim anregt, im nächsten Hauptausschuss die Problematik zu thematisieren. Herr Naumann bittet die Fraktionen, sich mit der Problematik bis zur nächsten Sitzung des Hauptausschusses zu befassen. Er bittet die Verwaltung, dass die Thematik Niederschriften in die Tagesord-

nung des nächsten Hauptausschusses aufgenommen wird.

Frau Oehler regt an, dass die Beantwortung mündlicher Anfragen ausführlich in der Niederschrift dargestellt werden sollten.

Der Niederschrift wird mehrheitlich zugestimmt.

TOP 4

Feststellung der Tagesordnung

Frau Dr. Pischel teilt mit, dass die Anfragen AF/021/2009 „Baumfällung im Brandenburgischen Viertel“ von Herrn Zinn, Fraktion DIE LINKE, am 17.02.09 per E-Mail und die AF/023/2009 „Gentechnikfreie Kommune Eberswalde“ von der Fraktion DIE LINKE beim Sitzungsdienst eingegangen sind. Weiterhin teilt Frau Dr. Pischel mit, dass die Beschlussvorlage BV/076/2008 „Gebührensatzung für die Benutzung von Sportstätten der Stadt Eberswalde“ von der Verwaltung zurückgezogen wird.

Die Tagesordnung erweitert sich um die beiden Anfragen und reduziert sich um die BV/076/2008.

Herr Schubert spricht im Namen der SPD-Fraktion und schlägt vor, den TOP 13 – TOP 16 „Wahl der Beiräte“ von der Tagesordnung zu nehmen, weil aus Sicht der Fraktion die Besetzung des Sanierungsbeirates umstritten ist und sie der Meinung ist, dass kein Stadtverordneter Mitglied in Beiräten sein sollte.

Abstimmungsergebnis des Vorschlages von Herrn Schubert: mehrheitlich zugestimmt

Frau Oehler bezieht sich auf die Wahl der Mitglieder des Sanierungsbeirates und erklärt, dass die gegenwärtigen Einschränkungen hinsichtlich der wählbaren Einwohner/innen, die eine Besetzung des Beirates erschweren, nur durch eine Hauptsatzungsänderung eine Verbesserung erzielt werden kann.

Herr Boginski regt an, dass die Gesamtproblematik „Beiräte“ im nächsten Hauptausschuss behandelt wird.

Abstimmungsergebnis der geänderten Tagesordnung: einstimmig zugestimmt

TOP 5

Informationen der Vorsitzenden

5.1

Anfrage Herr Zinn in der Stvv am 29.01.2009 bzgl. schriftl. Beantwortung der Anfrage ZWA

Frau Dr. Pischel teilt mit, dass in der o. g. Stvv Herr Zinn um eine schriftliche Beantwortung der Anfrage bzgl. ZWA Eberswalde gebeten hat.

Die schriftliche Beantwortung vom Steuerungsdienst wurde vor der Sitzung an alle Stadtverordneten verteilt.

5.2

Anfrage von Herrn Schneiderei in der Stvv am 26.02.2009 bzgl. Internet für die C.-Zetkin-Siedlung

Herr Schneiderei bittet um Prüfung, ob die Möglichkeit besteht, über Telta eine Förderung hinsichtlich des Internets für die C.-Zetkin-Siedlung im Hinblick auf das Konjunkturprogramm, zu erhalten.

Herr Dr. Prüger teilt mit, dass durch die Verwaltung eine Prüfung über die Fördermöglichkeit erfolgen wird.

5.3

Anfrage von Herrn Schumacher in der Stvv am 29.01.2009 bzgl. der Sperrung der öffentlichen Straße „Buchenweg“

Herr Dr. Prüger teilt mit, dass aufgrund der schlechten Straßenverhältnisse und der damit im Zusammenhang bestehenden Entwässerungsproblematik auf Antrag von Anwohnern die Vollsperrung der Straße erfolgte. Die Vollsperrung der Straße wird bis zum beabsichtigten Straßenausbau gelten.

5.4 Benennung stellvertretender Mitglieder für die Ausschüsse

Frau Dr. Pischel informiert, dass mit Datum 24.02.2009 die Fraktion Grüne/B 90 folgende stellvertretende Mitglieder für die Ausschüsse der Stadtverordnetenversammlung benannt:

ABPU:	1. Stellvertreter	Herr Nicky Nerbe
	2. Stellvertreter	Herr Dr. Andreas Steiner
AKSI:	1. Stellvertreterin	Frau Karen Oehler
	2. Stellvertreter	Herr Nicky Nerbe
ABJS:	1. Stellvertreterin	Frau Karen Oehler
	2. Stellvertreter	Herr Nicky Nerbe
FA:	1. Stellvertreter	Herr Dr. Andreas Steiner
	2. Stellvertreterin	Frau Karen Oehler

TOP 6**Einwohnerfragestunde**6.1 Herr Otto Baaz, Altenhofer Straße 42, 16227 Eberswalde

Herr Baaz bezieht sich auf Satzung zum Bürgerhaushalt und gibt seine Ausführung schriftlich zur Niederschrift (**Anlage 2**).

Frau Dr. Pischel beendet die Einwohnerfragestunde um 18.20 Uhr.

TOP 7**Informationen aus der Stadtverwaltung****- Information zum Stand der Spielleitplanung**

Herr Boginski begrüßt Frau Dr. Brückner vom Deutschen Kinderhilfswerk e. V. Berlin.

Frau Dr. Brückner hält einen Vortrag über den Stand der Spielleitplanung und deren Außenwirkung. Sie verweist darauf, dass Eberswalde eine Modellkommune für eine kinderfreundliche Stadt ist.

Frau Dr. Brauns und Herr Boginski stellen die Wichtigkeit von ausreichend Kita-Plätzen sowie die Schaffung von Rahmenbedingungen für eine kinderfreundliche Kommune dar.

7.1

Bericht des Bürgermeisters:

- Mitteilungen über das Konjunkturprogramm II (K II)
- Februar 09 Veranstaltung „Regionale Wachstumskerne“ in Staatskanzlei
- 24.02.09 Eingang des Widerspruchsbescheides des Landesumweltamtes zur Verwertungsanlage der Firma Theo Steil GmbH, Klage wird vorbereitet
- 05.02.09 KAG Beratung zur Neuorientierung der Arbeitsgemeinschaft in Zusammenarbeit mit dem Landkreis
- 11.02.09 Klausurtagung Stadt/Landkreis Barnim mit Schwerpunkt der Personalentwicklung
- 13.02.09 Jahreshauptversammlung der freiwilligen Feuerwehren
- Begrüßung neuer Mitarbeiter/innen der GLG im M. Gropius Krankenhaus
- 19.02.09 Beratung mit dem ökumenischen Arbeitskreis
- 23.02.09 regionale Planungsgemeinschaft Barnim Uckermark stärkere Konzentration auf erneuerbare Energien
- 24.02.09 Stadtforum INSEK (EFRE-Förderung)
- 25.02.09 Verbandsversammlung ZWA
 - . Einleitung des Verfahrens „Ausschluss von Hohensaaten“
 - . Auftragserteilung zur Untersuchung der Gebührenstruktur
- 25.02.09 Besuch des stellvertretenden israelischen Botschafters im Rathaus
- Treffen mit der Fachhochschule zur Entwicklung der Zusammenarbeit

- Führungskräfteseminar der Sachgebietsleiter und der Kita-Leiterinnen
- 28.02.09 Veranstaltung zum Integrationsgipfel
- 02.03.09 Auszeichnung der Ehrenamtlichen
- Einwohnerversammlung zum integrierten Stadtentwicklungskonzept
- Termin für die Heidereise am 19.06.09

7.2 Herr Landmann informiert über:

den Sachstand zur Betreuung des Familiengartens in der Saison 2009 und den geänderten Öffnungszeiten (10.00 bis 18.00 Uhr)

7.3 Herr Dr. Prüger informiert über:

die Thematik Wunschbrücke

7.4 Herr Gatzlaff informiert über:

- Beendigung des Mietvertragsverhältnisses mit dem Betreiber des Ratskellers, Überlegungen über die zukünftige Nutzung des Ratskellers
- ausgegebene Broschüre über Energie- und Klimaschutz des Landkreises Barnim

TOP 8

Informationsvorlagen

Es liegen keine Informationsvorlagen vor.

TOP 9

Anfragen und Anregungen von Fraktionen u. Stadtverordneten sowie im Rahmen ihrer Zuständigkeit von Ortsvorstehern/innen, den Vorsitzenden der Beiräte gemäß Hauptsatzung, dem/der Vorsitzenden des KJP u. den Beauftragten gemäß Hauptsatzung

TOP 9.1

Anfrage: AF/016/2009

**Einreicher/
zuständige**

Dienststelle: Herr Nerbe, Grüne/B90

Gastronomische Bewirtschaftung im Zoo

Frau Dr. Pischel informiert, dass die schriftliche Beantwortung vom Dezernat II an alle Stadtverordneten mit den Sitzungsunterlagen versandt wurde.

Herr Landmann gibt den Inhalt der Anfrage und der Beantwortung mündlich wieder.

TOP 9.2**Anfrage:** AF/021/2009**Einreicher/
zuständige****Dienststelle:** Herr Zinn, Ortsvorsteher Brandenburgisches Viertel**Baumfällung im Brandenburgischen Viertel**

Frau Dr. Pischel teilt mit, dass die schriftliche Beantwortung vom Dezernat III vor der Sitzung an alle Stadtverordnete verteilt wurde.

Herr Dr. Prüger gibt die Anfrage und die Beantwortung mündlich wieder.

TOP 9.3**Anfrage:** AF/023/2009**Einreicher/
zuständige****Dienststelle:** Fraktion DIE LINKE**Gentechnikfreie Kommune Eberswalde**

Frau Dr. Pischel teilt mit, dass die Anfrage vor der Sitzung an alle Stadtverordneten verteilt wurde.

Herr Landmann beantwortet die Anfrage mündlich und teilt mit, dass eine schriftliche Beantwortung im Nachgang erfolgen wird.

9.4 Frau Gaebel fragt:

gibt es Informationen darüber, wann der Spielplatz in Finow gebaut wird.

Herr Dr. Prüger teilt mit, dass derzeit geprüft wird, ob der Spielplatz aus dem Konjunkturpaket II gebaut werden kann.

9.5 Frau Oehler fragt:

Frau Oehler gibt ihre Fragen schriftlich zur Niederschrift (**Anlage 3**).

Herr Boginski bezieht sich auf den Artikel in der MOZ vom 20.02.09 und erklärt, dass ein Gespräch mit Herrn Schoknecht ergab, dass der genannte Artikel so nicht richtig ist. Weiterhin teilt Herr Boginski mit, dass die Gemeinde Schorfheide nach wie vor zu den gemeinsamen Beschlüssen steht. Herr Boginski erklärt, dass die Gemeinde Schorfheide, der Landkreis Barnim und die Stadt Eberswalde an der gemeinsamen Konzeption festhalten.

Bzgl. der 2. Frage teilt Herr Boginski mit, dass die Stadt über die veröffentlichten Forderungen der Gemeinde Schorfheide keine Kenntnis besaß.

9.6 Herr Triller:

Er bezieht sich auf den Bericht des Bürgermeisters zum Stand

der energetischen Verwertungsanlage der Firma Theo Steil GmbH und teilt mit, dass im nicht öffentlichen Teil der Sitzung des Hauptausschusses darüber informiert wurde, dass das Umweltamt einen Widerspruchsbescheid erteilt hat.

Herr Boginski macht Herrn Triller darauf aufmerksam, dass wir uns im öffentlichen Teil der Stvv befinden und bittet ihn im nicht öffentlichen Teil der Sitzung darüber zu sprechen. Herr Triller teilt mit, dass er nur über Dinge redet, die schon längst öffentlich sind.

Herr Triller merkt an, dass jeder Stadtverordnete die Verantwortung darüber hat, was er aus nicht öffentlichen Sitzungen kundtut, und demzufolge für sich persönlich geprüft haben muss, ob es sich um schutzwürdige Belange handelt.

Frau Dr. Pischel bittet Herrn Triller, sich im nicht öffentlichen Teil der Sitzung zu äußern.

Herr Triller bittet darum, dass er seine Anfrage stellen darf.

Frau Dr. Pischel weist Herrn Triller nochmals daraufhin, dass wir uns im öffentlichen Teil befinden.

Herr Triller gibt seine Fragen schriftlich zur Niederschrift (**Anlage 4**).

Zum 1. Teil der Anfragen antwortet Herr Boginski, dass die im Hauptausschuss gegebenen Vorab-Informationen zum Widerspruchsbescheid nur auf ein Telefonat basierten. Die Unterlagen von der Anwaltskanzlei sind erst am 24.02.09 in der Verwaltung eingegangen.

Herr Boginski erklärt, dass die Fragen von Herrn Triller vom Rechtsamt schriftlich beantwortet werden.

9.7 Herr Pieper fragt:

Herr Pieper, Ortsvorsteher Eberswalde, teilt mit, dass

- . in Nordend im Bereich des Waldweges stark verweste Baumstämme umherliegen,
- . Leibnizviertel - ungepflegter Treidelweg, u. a. durch Glasscherben
- . Einrichtung einer Geschwindigkeitsbegrenzung auf 30 km/h in der Boldtstraße; Bitte um Prüfung.

Herr Dr. Prüger teilt mit, dass eine Prüfung bezüglich Baumstämme und der Problematik Treidelweg erfolgen wird. Zur Einrichtung einer Geschwindigkeitsbegrenzung in der Boldtstraße teilt Herr Dr. Prüger mit, dass zurzeit eine verkehrsrechtliche Prüfung stattfindet.

TOP 10**Informationen aus bzw. zu den Ausschüssen**ABPU am 10.02.2009

Herr Sachse, Vorsitzender, berichtet über die behandelten Beschlussvorlagen.

ASK am 11.02.2009

Frau Röder, Vorsitzende berichtet über die behandelten Themen, und Beschlussvorlagen.

FA am 11.02.2009

Herr Blumenkamp, stellvertretender Vorsitzender, berichtet über die behandelten Themen und Beschlussvorlagen.

AJSKSS am 17.02.2009

Herr Hoeck, Vorsitzender, berichtet über die behandelten Themenschwerpunkte und Beschlussvorlagen.

HA am 19.02.2009

Frau Oehler, stellvertretende Vorsitzende, berichtet über die behandelten Beschlussvorlagen

TOP 11**Ab- und Berufung von sachkundigen Einwohnern/innen**

Frau Dr. Pischel teilt mit, dass die Fraktionsvorsitzenden über noch offene Sitze von sachkundigen Einwohnern/innen informiert wurden.

Weiterhin informiert Frau Dr. Pischel, dass die SPD-Fraktion als Vertreterin für Behindertenangelegenheiten im Ausschuss für Bildung, Jugend und Sport Frau Madlen Karbe vorschlägt.

Weitere Vorschläge für diesen Sitz erfolgen nicht.

Abstimmungsergebnis: einstimmig zugestimmt

Frau Dr. Pischel teilt mit, dass die Fraktion DIE LINKE als Vertreterin für Behindertenangelegenheiten im Ausschuss für Kultur, Soziales und Integration Frau Marita Papenfuß vorschlägt.

Weitere Vorschläge für diesen Sitz erfolgen nicht.

Abstimmungsergebnis: einstimmig zugestimmt

Beschlusstext:**Beschluss-Nr.: 5-65/09**

1. Die Stadtverordnetenversammlung beruft Frau Madlen Karbe als Vertreterin für Behindertenangelegenheiten in den Ausschuss für Bildung, Jugend und Sport.
2. Die Stadtverordnetenversammlung beruft Frau Marita Papenfuß als Vertreterin für Behindertenangelegenheiten in Ausschuss für Kultur, Soziales und Integration.

TOP 12**Genehmigung von Eilentscheidungen**

Es liegen keine Eilentscheidungen vor.

Es wird eine 10-minütige Pause eingelegt.

TOP 17**Beschlussvorlagen (Beratung und Beschlussfassung)****TOP 17.1****Vorlage:** BV/123/2009**Einreicher/
zuständige****Dienststelle:** 02.1 - Dezernat I**Benennung der Gleichstellungsbeauftragten und der Behindertenbeauftragten**

Herr Sachse weist darauf hin, dass gem. Abgeordnetengesetz, die ehemalige Behindertenbeauftragte in die Stadtverwaltung zurückkehren könnte und bittet, dass von ihrer erweiterten Kompetenz aus ihrer jetzigen Tätigkeit Gebrauch gemacht wird.

Herr Boginski erklärt, dass diesbezügliche Gespräche stattgefunden haben.

Abstimmungsergebnis: einstimmig zugestimmt

Beschlusstext:**Beschluss-Nr.: 5-54/09**

Die Stadtverordnetenversammlung benennt Frau Barbara Ebert zur Gleichstellungsbeauftragten gemäß § 17 der Hauptsatzung und zur Behindertenbeauftragten gemäß § 18 der Hauptsatzung.

TOP 17.2**Vorlage:** BV/115/2009**Einreicher/
zuständige****Dienststelle:** 20 - Kämmerei**Änderung des Beschlusses 3-32/08 - Haushaltssatzung 2009**

Frau Dr. Pischel weist darauf hin, dass im Betreff die Jahreszahl „2008“ falsch dargestellt ist, und es richtig heißen muss

„2009“.

Abstimmungsergebnis: mehrheitlich zugestimmt

Beschlusstext: **Beschluss-Nr.: 5-55/09**

Der Beschluss 3-32/08 vom 18.12.2008 - Haushaltssatzung 2009 wird wie folgt geändert:

1.

Der erste Anstrich wird wie folgt neu gefasst:

- Erhöhung des Umfanges der Haushaltsstelle 47020-71820 von 18.200 € auf 22.200 € im Haushaltsjahr 2009.

Die notwendigen Mittel in Höhe von 4.000 € sollen aus den Haushaltsstellen:

- 56040-54100: Heizung Turnhalle „Schwärzesee“ (2.000 €)
 - 61000-65510: Allgemeine Bauleitplanung (1.000 €)
 - 79101.63020: Standort-/ Stadtmarketing und -analyse (1.000 €)
- entnommen werden.

2.

Der dritte Anstrich wird um folgenden Text ergänzt:

Die auf Vorschlag der Fraktion DIE LINKE durch die Verwaltung in den Haushaltsplan aufgenommene Erhöhung der Zuweisungen an den Seniorenbeirat um 1.400 € wird damit nicht bestätigt.

Diese Mittel sollen in der HHst. 02000.50001 zur Verfügung gestellt werden.

TOP 17.3

Vorlage: BV/108/2009

**Einreicher/
zuständige**

Dienststelle: 20 - Kämmerei
30 - Rechtsamt

Satzung zum Bürgerhaushalt der Stadt Eberswalde

Frau Dr. Pischel informiert, dass von Herrn Triller, Fraktion Die Fraktionslosen, am 11.02.2009 eine Alternativvorlage zur Beschlussvorlage BV/108/2009 „Satzung zum Bürgerhaushalt der Stadt Eberswalde“ beim Sitzungsdienst eingegangen ist und am 11.02.2009 versandt wurde.

Frau Dr. Pischel weist darauf hin, dass Austauschseiten zur Anlage am 19.02.09 an alle Stadtverordneten versandt wurden. Die Austauschseiten beinhalten die Änderungen, die im FA am 12.02.09 und im HA am 19.02.09 mehrheitlich befürwortet wurden.

Weiterhin informiert Frau Dr. Pischel, dass es sich bei der Alternativvorlage von Herrn Triller um einen Änderungsantrag im Sinne der Geschäftsordnung handelt. Über diesen wird als erstes befunden.

Herr Triller erklärt, dass er seine Alternativvorlage zurückzieht und er die in der Anlage 5 aufgeführten Änderungsanträge einbringt.

Frau Dr. Pischel teilt zur Verfahrensweise der Abstimmung mit, dass über jeden einzelnen Antrag abgestimmt werden muss.

Abstimmung über die Änderungsanträge von Herrn Triller:

1. Änderungsantrag - Voranstellung einer Präambel

Herr Passoke, Herr Dr. Steiner, Herr Sachse und Herr Trieloff beteiligen sich an der Diskussion und äußern ihre Meinung.

Abstimmungsergebnis: mehrheitlich abgelehnt

2. Änderungsantrag - zu § 1 Bürgerhaushalt

Abstimmungsergebnis: mehrheitlich abgelehnt

3. Änderungsantrag - zu § 2 Information über den Bürgerhaushalt

Herr Schubert äußert seine Meinung zum Änderungsantrag.

Abstimmungsergebnis: mehrheitlich abgelehnt

4. Änderungsantrag - zu § 4 Vorschlagsrecht

Herr Triller verzichtet darauf, über den 4. Änderungsantrag abstimmen zu lassen.

Abstimmungsergebnis über die Beschlussvorlage BV/108/2009: mehrheitlich zugestimmt

Beschlusstext:

Beschluss-Nr.: 5-56/09

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt die als Anlage beigefügte Satzung zum Bürgerhaushalt der Stadt Eberswalde.

TOP 17.5

Vorlage: BV/062/2008

**Einreicher/
zuständige**

Dienststelle: 23 - Liegenschaftsamt

Änderung der Friedhofssatzung

Frau Dr. Pischel weist darauf hin, dass in der Sachverhaltsdar-

stellung 3. Absatz, 4. Zeile die Nummer des Flurstücks korrigiert werden muss; anstelle „727/2“ muss es richtig „72/2“ heißen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig zugestimmt

Beschlusstext: **Beschluss-Nr.: 5-57/09**
Die Stadtverordnetenversammlung beschließt als Anlage beigefügte 1. Satzung zur Änderung der Friedhofssatzung.

TOP 17.6

Vorlage: BV/064/2008

**Einreicher/
zuständige**

Dienststelle: 23 - Liegenschaftsamt

RuheForst - Erlass einer Nutzungs- und Entgeltordnung

Frau Dr. Pischel weist darauf hin, dass eine Austauschseite zur Anlage 2 der Beschlussvorlage an alle Stadtverordneten versandt wurde. Die Änderungen, die sich aus dem FA am 12.02.09 ergaben, sind in die Austauschseite eingearbeitet worden.

Herr Naumann merkt an, dass auf der Austauschseite die Bezeichnung „§ 4“ fehlt. Die Verwaltung wird eine diesbezügliche Korrektur vornehmen.

Abstimmungsergebnis mit o. g. Korrektur: einstimmig zugestimmt

Beschlusstext: **Beschluss-Nr.: 5-58/09**
Die Stadtverordnetenversammlung beschließt für den neu einzurichtenden Bestattungswald „RuheForst Eberswalde“ die als Anlage beigefügte Nutzungsordnung sowie die ebenfalls beigefügte Entgeltordnung.

TOP 17.7

Vorlage: BV/059/2008

**Einreicher/
zuständige**

Dienststelle: Fraktion Freie Wähler

Konkretisierung des Beschlusses-Nr. 48-609/08 "Herstellung der Erich-Mühsam-Straße mit historischem Charakter"

Herr Banaskiewicz teilt mit, dass die Fraktion Freie Wähler den Antrag zurückzieht.

TOP 17.8

Vorlage: BV/077/2008

**Einreicher/
zuständige**

Dienststelle: Fraktion Freie Wähler

Eintrittsgeld Familiengarten für Kinder von 3 - 6 Jahren

Herr Wutskowsky begründet die Beschlussvorlage.

Abstimmungsergebnis: mehrheitlich abgelehnt

TOP 17.9

Vorlage: BV/101/2009

**Einreicher/
zuständige**

Dienststelle: 61 - Stadtentwicklungs-
amt

**Förderrichtlinie der Stadt Eberswalde für Umweltprojekte im
Jahr 2009**

Frau Dr. Pischel teilt mit, dass eine Austauschseite zur Anlage der Beschlussvorlage am 19.02.09 an alle Stadtverordneten versandt wurde. Die Austauschseite berücksichtigt die Änderungen, die im FA am 12.02.09 einstimmig befürwortet wurden.

Abstimmungsergebnis mit den Änderungen: mehrheitlich zugestimmt

Beschlusstext:

Beschluss-Nr.: 5-59/09

1. Die Stadtverordnetenversammlung beschließt die als Anlage beigefügte „Förderrichtlinie der Stadt Eberswalde für Umweltprojekte im Jahr 2009“.
2. Die Verwaltung wird beauftragt, die Förderrichtlinie ortsüblich bekannt zu machen.

TOP 17.10

Vorlage: BV/114/2009

**Einreicher/
zuständige**

Dienststelle: 17 - Steuerungsdienst

**Harmonisierung der Konzessionsverträge für Strom und Gas für
Eberswalde und Spechthausen**

Herr Triller beantragt, den 4. Absatz des Beschlussvorschlages wie folgt zu ändern (**Anlage 6**):

„Die Stadtverordnetenversammlung beauftragt den Bürgermeister zur Vorbereitung einer Entscheidung zur Neuvergabe der Wegenutzungsrechte eine Machbarkeitsstudie mit entsprechenden betriebswirtschaftlichen Berechnungen, für den Fall der Rekommunalisierung der Leitungsnetze erarbeiten zu müssen. Auf dieser Grundlage sind der Stadtverordnetenversammlung Vorschläge zur Neuvergabe der Wegenutzungsrechte zu unterbreiten.“

Herr Schubert, Herr Boginski, Herr Gatzlaff, Herr Triller, Herr Trieloff und Herr Passoke beteiligen sich an der Diskussion.

Herr Passoke bittet um die Wiedergabe des wesentlichen Inhaltes zum Statement von Herrn Boginski:

Dieses lautet wie folgt: Die Stadtverwaltung wird Untersuchungen anstellen, ob ein Rückkauf der Stadtwerke im Zusammenhang

der Neuvergabe von Wegenutzungsrechten zweckmäßig ist.

Abstimmungsergebnis des Änderungsvorschlages von Herrn Triller:
mehrheitlich abgelehnt

Abstimmungsergebnis der BV/114/2009: mehrheitlich zugestimmt

Beschlusstext:

Beschluss-Nr.: 5-60/09

Die Stadtverordnetenversammlung beauftragt den Bürgermeister, die Harmonisierung der Konzessionsverträge für Strom der Gemeinden Eberswalde und Spechthausen mit der E.ON edis AG auf den Vertragsablauftermin 31.12.2011 vorzunehmen.

Die Stadtverordnetenversammlung beauftragt den Bürgermeister, die Harmonisierung der Konzessionsverträge für Gas der Gemeinden Eberswalde und Spechthausen mit der EWE AG auf den Vertragsablauftermin 31.12.2011 vorzunehmen.

Die Stadtverordnetenversammlung beauftragt den Bürgermeister, die Veröffentlichung zum Ablauf der Konzessionsverträge im Bundesanzeiger gemäß § 46 (3) Satz 1 EnWG zu veranlassen.

Die Stadtverordnetenversammlung beauftragt den Bürgermeister, das Verfahren zur Neuvergabe der Wegenutzungsrechte durchzuführen und den Vergabevorschlag der Stadtverordnetenversammlung termingerecht zur Entscheidung vorzulegen.

Frau Dr. Pischel beendet den öffentlichen Teil der Sitzung um 20.15 Uhr.

gez. Dr. Pischel
Vorsitzende der
Stadtverordnetenver-
sammlung

gez. Schilling
Schriftführerin